

Eine Veranstaltung von:

Stadtverwaltung Rottenburg am Neckar

Flüchtlingskoordination

Wolfgang Jüngling



Rottenburg  
Stadt am Neckar

Netzwerk zur Integration von  
Flüchtlingen in Arbeit (NIFA)

Projektträger

Werkstatt PARITÄT gGmbH

Kirsi-Marie Welt



Beteiligte Teilprojektpartner

Asylzentrum Tübingen

Angela Zaschka, Brigitte Wahl



BruderhausDiakonie

Thomas Haas, Paul Merz

bruderhaus **DIAKONIE**  
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Flüchtlingsrat Baden-Württemberg e.V.

Laura Gudd



Jobcenter Tübingen

Regina Katzenberger



Weitere Informationen unter: [www.nifa-bw.de](http://www.nifa-bw.de)

Das Projekt „NIFA- Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit“ wird im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt „Integration von Asylbewerberinnen, Asylbewerbern und Flüchtlingen (IvAF)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



[www.nifa-bw.de](http://www.nifa-bw.de)



## Geflüchtete Menschen ausbilden und beschäftigen

Informationsabend für  
Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber



Freitag, 10. November 2017, 17 – 19 Uhr,  
Neuer Sitzungssaal des Rathaus Rottenburg,  
(Marktplatz 18 - Zugang über die Burgsteige,  
72108 Rottenburg am Neckar)



In Kooperation mit der Stadt Rottenburg und  
dem Handels- und Gewerbeverein Rottenburg

Rottenburg  
Stadt am Neckar



# Programm

In den vergangenen Jahren erlebten wir einen starken Zuzug von geflüchteten Menschen nach Deutschland. Während zu Beginn Themen wie Unterbringung und Erstversorgung, aber auch Spracherwerb und Bildung im Mittelpunkt standen, besteht der nächste Schritt nun besonders in der Integration in den deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Das Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit (NIFA) wirkt seit geraumer Zeit an den Standorten Stuttgart, Tübingen und Pforzheim genau in diesem Bereich. Viele Unternehmen, Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind aufgeschlossen, Flüchtlinge in ihre Unternehmen zu integrieren. Doch oft bestehen Unsicherheiten bezüglich der rechtlichen Rahmenbedingungen oder es fehlt der Kontakt zu potentiellen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

In solchen Fällen berät und unterstützt das Netzwerk NIFA sowohl Geflüchtete wie auch Unternehmen rund um die Aufnahme von Arbeit oder Ausbildung.

Im Rahmen des Informationsabends „Geflüchtete Menschen ausbilden und beschäftigen“ vermittelt das Netzwerk in Kooperation mit der Stadtverwaltung und dem Handels- und Gewerbeverein Rottenburg das nötige Wissen und gibt Antworten auf die folgenden Fragen:

Welche Chancen bietet die Beschäftigung von Flüchtlingen, Asylbewerberinnen und Asylbewerbern und welche Herausforderungen kommen dabei auf ein Unternehmen zu? Wie findet man die passenden Bewerberinnen und Bewerber und welche rechtlichen Rahmenbedingungen gelten?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten umfassende Informationen über den Ablauf eines Arbeitserlaubnisverfahrens sowie über Fördermöglichkeiten. Die lokalen Akteurinnen und Akteure, die Unternehmen bei der arbeitsmarktlichen Integration zur Verfügung stehen, stellen sich vor.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Personalverantwortliche.

## Ablauf:

### 17:00 Uhr: Begrüßung

**Dr. Hendrik Bednarz**, Bürgermeister der Stadt Rottenburg

### 17:20 Uhr: Vortrag

#### **Geflüchtete ausbilden und beschäftigen – rechtliche Rahmenbedingungen**

**Laura Gudd**, Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit

### 18:00 Uhr: Expert/-innenforum

#### **Regionale Expertinnen und Experten beantworten Ihre Fragen und geben Hinweise zum Vorgehen vor, bei und nach der Einstellung von Geflüchteten**

Expertinnen und Experten sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Netzwerks zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit (NIFA), **Annette Gerz** (Agentur für Arbeit Reutlingen) und **Christiane Johner** (Ausländerbehörde Rottenburg).

Im Anschluss: Möglichkeit zum persönlichen Austausch bei einem kleinen Imbiss

### 19:00 Uhr: Ende der Veranstaltung

## Anmeldung:

Die Plätze sind begrenzt, daher bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bei Frau Koschewski von der Stadt Rottenburg, Telefon 07472 / 165-201, [jasmin.Koschewski@rottenburg.de](mailto:jasmin.Koschewski@rottenburg.de)

Vorname / Name \_\_\_\_\_

Straße / Nr. \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Organisation und Branche \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_

### Anmeldeschluss: 6. November 2017

**Hinweis:** Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die von Ihnen gemachten Angaben im Rahmen von NIFA erfasst, gespeichert, verarbeitet und an die beteiligten NIFA-Projektpartner/-innen weitergegeben werden dürfen.